

Peitschenknallen und Heimatliebe: Unser Mini-Grenzgang an der Grundschule Biedenkopf

Das große Biedenköpfer Heimatfest im August wirft seine Schatten voraus – und wir haben unsere Schulgemeinschaft schon heute in Feststimmung versetzt! Am heutigen Vormittag erlebten unsere 350 Schülerinnen und Schüler eine ganz besondere Projektstunde: den „Mini-Grenzgang“ direkt auf unserem Schulgelände.

Als Gäste durften wir Uwe Funk und das Organisationsteam des Grenzgangfestes 2026 begrüßen. Die Kinder hießen die Delegation begeistert willkommen und stimmten textsicher zwei der traditionellen Grenzganglieder an, die vorab im Musikunterricht fleißig einstudiert wurden.

Ein echtes Highlight für die Kinder war die Vorstellung der traditionellen Festfiguren: Mit faszinierendem Peitschenknallen sorgte ein Läufer sofort für die richtige Stimmung auf dem Hof. Auch der Auftritt des Mohren, der eindrucksvoll mit seinem Säbel rasselte, hinterließ bei den Mädchen und Jungen großen Eindruck. Das Komitee nutzte die Gelegenheit, um den Kindern die historischen Aufgaben der einzelnen Figuren spielerisch und anschaulich zu erklären.

Nach den kurzen Ansprachen hieß es dann auch für uns: „Grenzgang voraus!“ Angeführt vom Komitee setzte sich die gesamte Schulgemeinde in Bewegung, um gemeinsam unsere Schulgrenze abzulaufen. Es war ein wunderbarer Anblick, wie sich die lange Menschenschlange über das Gelände zog. Für die Kinder war dies ein toller Vorgeschmack auf das echte Fest im Spätsommer, wenn bis zu 15.000 Menschen gemeinsam zu den Frühstücksplätzen aufbrechen.

Zum Abschluss verabschiedeten wir das Komitee mit unserem Schullied, woraufhin sich alle Kinder über ein kleines Präsent freuen durften. Unser Schulleiter Frank Rompf bedankte sich im Namen des gesamten Kollegiums herzlich beim Organisationsteam für diesen gelungenen Besuch und wünschte weiterhin gutes Gelingen für die Zielgerade der Festvorbereitungen.

Wir freuen uns alle auf den Grenzgang 2026!

